



Nachrichten

der Kurgemeinde Bad Schönauburg

www.badschoenau.at

Nr. 123 – April 2012 – 1/12



Aus dem Inhalt:

1. Aus dem Gemeinderat
2. Trinkwasseruntersuchung
3. E-Mobilität
4. Kurzmitteilungen
5. FF-Bad Schönauburg
6. Seniorenbund Bad Schönauburg- Neuwahlen
7. Verein Schön & Aktiv
8. Gesunde Gemeinde
9. Musikschule Kirchschlag – Bad Schönauburg
10. Bildungsberatung NÖ
11. Sicheres NÖ
12. Gastfamilien gesucht

Diverse Informationen

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:

Kurgemeinde 2853 Bad Schönauburg, Kurhausstraße 8, Tel.: 02646/8284 Fax DW 10
gemeinde@bad-schoenau.gv.at, www.badschoenau.at

Parteienverkehr:

Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr, Di. und Fr. auch von 13.00 bis 16.00 Uhr

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ferdinand Schwarz.

Layout: Maria Knorr

Herstellung in Eigenvervielfältigung. Verlags- und Herstellungsort: Bad Schönauburg



**Liebe Bad Schönauerinnen
und Bad Schönauer!**

Ich hoffe, dass Sie angenehme und erholsame Osterfeiertage verbringen konnten. Mittlerweile ist der Frühling ins Land gezogen und nach ein paar frostigen Winterwochen dürfen wir uns über die ersten wärmenden Sonnenstrahlen freuen.

Sehr gerne möchte ich Ihnen wieder einmal über die Arbeit in der Gemeinde berichten. Vor wenigen Tagen fand eine Sitzung des Gemeinderates statt, in der der Rechnungsabschluss 2011 präsentiert wurde. Ich freue mich sehr, dass ein wirklich hervorragendes Ergebnis erzielt werden konnte. Dank einer sorgsamsten Geschäftsgebarung und der Möglichkeit, in den vergangenen Jahren ein wenig Geld anzusparen, konnte ein Überschuss in der Höhe von € 316.264,06 erwirtschaftet werden.

Trotzdem konnten auch einige große Vorhaben umgesetzt werden. Umfangreiche Kanalsanierungen wurden in Angriff genommen. Aufgrund einer sehr wirtschaftlichen Ausführung konnte das geplante Budget unterschritten werden, sodass im heurigen Jahr noch weitere Sanierungen bzw. Neuerrichtungen durchgeführt werden können. Mit der Errichtung der neuen Brunnenanlage auf dem Grund der Familie Kager konnte eine ganz wichtige Maßnahme zur Sicherung unserer Trinkwasserversorgung gesetzt werden. Der weitere Ausbau und die Herstellung der Verbindungsleitung zum Hochbehälter werden in der 2. Jahreshälfte erfolgen. Derzeit können wir von einer Wasserleistung von insgesamt ca. 3,4 Litern pro Sekunde ausgehen.

Die kommenden Wochen stehen ganz unter dem Motto „fabelhaft!“. Wie schon mehrmals berichtet, wird unsere Gemeinde in der Pfingstwoche zum Zentrum der internationalen Erzählkunst. Ich lade Sie schon heute ein, sich diese großartigen Veranstaltungen nicht entgehen zu lassen. Die Nachfrage entwickelt sich sehr gut, sodass ich Sie bitten möchte, sich Ihre Karten bald zu reservieren. Am Gemeindeamt liegt ein Festivalprogramm auf, oder informieren Sie sich unter www.fabelhaft.at. Eine kurze Programmübersicht finden Sie am Ende dieser Gemeindenachrichten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "Peter Schwarz". The signature is written in a cursive, flowing style.

1. Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 28. März 2012

Rechnungsabschluss 2011

	Einnahmen		Ausgaben	
Ordentlicher Haushalt	2011	2010	2011	2010
Vetretungskörper und allg. Verw.	€ 12.043,13	€ 27.141,97	€ 215.398,98	€ 217.052,71
Öffentl. Ordnung und Sicherheit	€ 2.977,11	€ 1.945,70	€ 11.235,03	€ 4.341,04
Unterr., Erziehung, Sport, Wissens.	€ 18.485,31	€ 19.874,19	€ 194.134,57	€ 206.653,64
Kunst, Kultur und Kultur	€ 20.446,50	€ 20.018,75	€ 58.613,46	€ 60.234,83
Soz. Wohlf. U. Wohnbaufördg.	€ -	€ -	€ 220.139,19	€ 195.326,35
Gesundheit	€ -	€ -	€ 209.216,23	€ 191.638,43
Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	€ 549,88	€ 941,24	€ 48.075,77	€ 99.145,32
Wirtschaftsförderung	€ 85.000,00	€ 16.920,00	€ 292.998,68	€ 384.036,77
Dienstleistung	€ 817.544,70	€ 803.730,86	€ 807.676,87	€ 817.491,55
Finanzwirtschaft	€ 1.361.184,86	€ 1.459.195,04	€ 191.947,48	€ 54.576,35
Jahressummen	€ 2.318.231,49	€ 2.349.767,75	€ 2.249.436,26	€ 2.230.496,99
Überschuss laufendes Jahr	€ 68.795,23	€ 119.270,76		
Überschuss Vorjahr	€ 237.058,89	€ 117.788,13		
Gesamt inkl. Überschüsse	€ 2.555.290,38	€ 2.467.555,88	€ 2.249.436,26	€ 2.230.496,99
Rechnungsergebnis OH	€ 305.854,12	€ 237.058,89		

Außerordentlicher Haushalt

Ergebnis Vorjahr	€ 6.918,70	-€ 2.823,48		
Jahressummen	€ 603.096,11	€ 144.991,30	€ 599.604,87	€ 135.249,12
Gesamtrechnungsergebnis	€ 3.165.305,19	€ 2.609.723,70	€ 2.849.041,13	€ 2.365.746,11
Überschuss Gesamt	€ 316.264,06	€ 243.977,59		

Einige wichtige Einnahmen und Ausgaben im Detail

	Einnahmen		Ausgaben	
	2011	2010	2011	2010
Wasserversorgung	€ 202.481,82	€ 210.599,62	€ 195.470,82	€ 179.677,23
Abwasserbeseitigung	€ 444.482,20	€ 478.288,53	€ 421.105,33	€ 447.132,75
Müllbeseitigung	€ 95.362,85	€ 91.937,78	€ 99.401,39	€ 96.677,36
Ertragsanteile	€ 528.114,56	€ 464.044,81		
Grundsteuer A+B	€ 132.380,80	€ 144.112,96		
Kommunalsteuer	€ 503.805,74	€ 489.220,05		
Ortstaxe u. Int. Beiträge	€ -	€ 277.371,98		
Nächtigungstaxe u. Int. Beiträge	€ 178.751,66			
Ersatz Nächtigungstaxe NÖLR	€ 85.000,00			
Schulumlagen			€ 77.311,86	€ 86.718,88
Berufschulerhaltungsbeitrag			€ 42.075,00	€ 50.085,00
laufender Kindergartenbetrieb	€ 18.485,31	€ 19.874,19	€ 73.227,69	€ 68.972,64
Musikschule	€ 20.446,50	€ 20.018,75	€ 52.460,86	€ 53.406,44
Sozialhilfeumlage			€ 192.041,53	€ 168.233,39
Jugendwohlfahrtsumlage			€ 20.166,20	€ 18.922,25
Beihilfen an Bauwerber			€ 3.080,69	€ 2.353,45
NÖKAS (NÖ Krankenanstalten)			€ 201.134,34	€ 183.522,31
Zöbernbach, Wildbach Beiträge inkl. Unwetterschäden			€ 21.139,56	€ 9.821,41
Winterdienst			€ 8.654,33	€ 14.159,74
Besamungszuschuss			€ 9.132,00	€ 6.400,68
Tourismusangelegenheiten			€ 204.204,33	€ 234.432,62
Zuschüsse an Unternehmungen			€ 79.662,35	€ 79.662,35
Straßenbeleuchtung, Strom			€ 9.581,04	€ 10.775,53
Friedhof	€ 7.127,00	€ 8.424,00	€ 7.463,36	€ 7.167,77

Zuführung an ausserord.HH			€ 119.120,30	€ 26.458,44
Ausserordentliche Vorhaben				
Elektromobilität:				
E-Tankstelle, Photovoltaikanlage	€ 8.750,00		€ 24.621,85	
Ortseinfahrt				
Architekturwettbewerb		€ 15.000,00	€ 33.650,21	€ 8.081,30
Planung	€ 20.000,00		€ 19.270,73	
Gemeindestraßen				
Quellengasse, Königsbergstraße	€ 20.000,00	€ -	€ 52.087,36	€ -
Güterweganierung:				
Schützenkasten, Maierhöfen				
Almen, Leitenviertel	€ 10.625,00	€ 6.375,00	€ 27.541,73	€ 23.733,44
Dorferneuerung:				
Kräutergarten Am Kirchriegl etc.	€ 3.400,00	€ 3.900,00	€ 8.996,88	€ 13.000,00
Wasserversorgung:				
Kagerbrunnen			€ 115.577,09	
Abwasserentsorgung:				
Sanierungen BA04			€ 253.154,11	€ 84.512,67
Personalkosten (ohne GR und Pensionisten):				
%-Anteil zu Ausgaben OH			13,83%	13,51%
Schulden				
Wasser,Kanal,Müll,Wohnbau*			€ 2.195.768,70	€ 1.987.862,49
Straßen, Kindergarten**			€ 321.684,36	€ 347.782,44
Gesamt Schulden			€ 2.517.453,06	€ 2.335.644,93

*sind durch Gebühren gedeckt

**müssen vom laufenden Betrieb gedeckt werden

Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2011.

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2011 zeigt ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis. Es konnte im vergangenen Jahr ein Überschuss in der Höhe von € 316.264,06 erzielt werden. Positiv auf dieses Ergebnis wirkten sich vor allem die Steigerungen bei den Ertragsanteilen und bei der Kommunalsteuer aus. Auch das derzeit niedrige Zinsniveau bei den Sollzinsen (Darlehensfinanzierungen) tut der finanziellen Gesamtlage gut. Trotz dem hohen Überschuss konnten viele Vorhaben abgewickelt werden. Insgesamt wurden vom ordentlichen Budget € 119.120,30 diversen Vorhaben (siehe obige Aufstellung) zugeführt. Die Zahlen zeigen, dass wir mit den vorhandenen finanziellen Mitteln sparsam und effizient umgehen und auch positiv in die Zukunft schauen können.

WVA BA04 – Vergabe Zusatzarbeiten 2. Brunnenanlage.

Der Gemeinderat hat einstimmig die Arbeiten für die Errichtung der 2. Brunnenanlage an die Firma Ing. W.P. Handler Bauges.m.b.H., 2853 Bad Schönau zum Preis von € 56.583,54 exkl. MwSt. vergeben. Diese Arbeiten waren nötig, da die Schüttung bei der 1. Brunnenanlage nicht zufriedenstellend gewesen ist.

Nunmehr wurde nach einem länger laufenden Pumpversuch eine Schüttung von ca. 3,4 Liter pro Sekunde gemessen. In Anbetracht der Trockenheit ein zufriedenstellendes Ergebnis.

In den kommenden Wochen soll nunmehr die Planung der weiteren Maßnahmen (Errichtung des Brunnenhauses, Leitung zum Hochbehälter etc.) durchgeführt werden und um die wasserrechtliche Bewilligung dafür angesucht werden. Aus jetziger Sicht kann man davon ausgehen, dass die Arbeiten noch heuer erfolgreich abgeschlossen werden. Damit haben wir in Bad Schönau ein zweites Standbein für eine gesicherte Wasserversorgung auch in Zukunft geschaffen.

FF Bad Schönau – Subventionsansuchen.

Für die Anschaffung und Instandhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, der FF Bad Schönau eine Subvention in der Höhe von € 1.000,- zu gewähren.

EVN – Energieliefervereinbarung – Strom.

Mit der EVN AG wurde einstimmig eine Energieliefervereinbarung für den Strombezug abgeschlossen. Diese Vereinbarung läuft rückwirkend vom 01.08.2011 bis 31.07.2015 und beinhaltet einen Rabatt in der Höhe von 5 % auf den Energieanteil der Preise.

Resolution Neubau Landesklinikum Wr. Neustadt.

Seitens des Rechnungshofs gibt es massive Kritik gegen das Ausbauprogramm der Landeskliniken in der Thermenregion. Unter anderem wird ein Ende der Planungsarbeiten für die Krankenhäuser in Wr. Neustadt und Neunkirchen gefordert. Weiters wird die Schließung des Standortes in Mödling verlangt. Durch diese Forderungen werden seitens des Rechnungshofes die Vorgaben des Bundesgesetzes über Krankenanstalten und Kuranstalten, die pro 50.000 bis 90.000 Einwohnern ein Grundversorgungshaus vorsehen, ignoriert. Der Österreich-Durchschnitt der Bettenzahl liegt derzeit bei 5,8 Betten pro 1.000 Einwohner, die Thermenregion verfügt über 3,9 Betten pro 1.000 Einwohner. Das Land Niederösterreich bekennt sich zum Ausbau der Standorte in Wr. Neustadt und in Neunkirchen. Es bekennt sich aber auch dazu, dass die einzelnen Standorte zukünftig Versorgungsschwerpunkte bzw. eine jeweilige Spezialisierung übernehmen sollen. So soll das Krankenhaus Neunkirchen z.B. einen orthopädischen Schwerpunkt erhalten und in Wr. Neustadt ist die Spezialisierung auf z.B. Herzkrankheiten sowie, im Zusammenspiel mit MedAustron, auf die Behandlung von Krebserkrankungen vorgesehen. Eine Analyse des bestehenden Krankenhauses in Wr. Neustadt hat weiters ergeben, dass durch viele Entwicklungen in der medizinischen Versorgung völlig neue organisatorische Abläufe erforderlich sind und ein Neubau damit unausweichlich ist. Das Land Niederösterreich bekennt sich jedoch auch dazu, zukünftig viele Aufgaben der Landeskliniken zentral (Einkauf etc.) zu erledigen, wodurch sehr wohl maßgebliche Synergieeffekte und Einsparungen möglich sein werden.

Daher hat der Gemeinderat mehrstimmig nachstehende Resolution beschlossen:

„Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass die Standorte Neunkirchen und Wiener Neustadt (Landeskliniken) erhalten und neu errichtet werden sollen. Auf Grund der Bedeutung von Bad Schöna u als Kurgemeinde und der damit verbundenen hohen Anzahl an Kurgästen wäre jede Verschlechterung der räumlichen Distanz als nachteilig zu werten.“

Nachfolgend dürfen wir Ihnen das neue Wort-Bild-Inserat der Tourismusgesellschaft vorstellen:

Kohlensäure belebt

Bad Schöna u

Ihr Garant für **gute Durchblutung** und **gesunde Gefäße.**

Infos: Tourismusgesellschaft Bad Schöna u
Kurhausstraße 8, A-2853 Bad Schöna u
Tel.: +43(0)2646 / 8284
mail: gemeinde@bad-schoenau.gv.at
www.badschoenau.at

Rundum g'sund!
Herzlich
Bad Schöna u

2. Trinkwasser untersuchungsbefund

Nachstehend geben wir Ihnen die Ergebnisse der letzten Wasseruntersuchung durch das Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien bekannt:
Probeentnahme: 28.11.2011 im Ortsnetz:

pH Wert (vor Ort)	6,8
Leitfähigkeit (vor Ort)	357 µS/cm

Chemische Standarduntersuchung

Gesamthärte	7,5 °dH
Carbonathärte	6,2 °dH
Calcium (Ca)	41,0 mg/l
Magnesium (Mg)	7,9 mg/l
Natrium (Na)	22,2 mg/l
Kalium (K)	3,2 mg/l
Eisen (Fe)	<0,030 mg/l
Mangan (Mn)	<0,010 mg/l
Nitrat	6,1 mg/l
Chlorid (Cl)	35,7 mg/l
Sulfat	23,3 mg/l
Ammonium	<0,05 mg/l
Nitrit	<0,01 mg/l

Metalle und Halbmetalle

Blei (Pb)	<4,00 µg/l
Chrom (Cr)	0,0079 mg/l
Kupfer (Cu)	<0,02 mg/l
Nickel (Ni)	<10,0 µg/l

3. Pressekonferenz E-Mobilität



Zwei Jahre Elektromobilität in Niederösterreich
Im Rahmen einer prominent besetzten Pressekonferenz zum Thema „2 Jahre Elektromobilität in NÖ“, konnte Bgm. Feri Schwarz das gemeinsame Elektromobilitätskonzept der Buckligen Welt präsentieren. Nach der Umsetzung des touristischen Teiles im Vorjahr, steht heuer die Alltagsmobilität im Mittelpunkt der örtlichen und regionalen Aktivitäten.



KilometerRADLn startet am 15. April

Ab 15. April wird in Niederösterreich wieder um die Wette geradelt. Auch heuer werden wieder die fleißigsten RadlerInnen und Gemeinden Niederösterreichs gesucht und ausgezeichnet. Beim Gewinnspiel werden Elektro-, Falt- und Transporträder verlost.

KilometerRADLn von 15. April bis 15. Juli 2012

Auf www.kilometerradln.at können ab 15. April alle NiederösterreicherInnen ihre täglichen Radwege eintragen und den aktuellen Stand abfragen. Gewinnspiel für alle Teilnehmenden: Prämiert werden die fleißigsten RadlerInnen und Gemeinden. Unter allen Teilnehmenden, die mindestens 25 RADLkilometer sammeln, werden außerdem attraktive Preise in 3 Kategorien verlost. Als Hauptpreis gibt es in jeder Kategorie ein Elektro-, Falt- oder Transportrad zu gewinnen.

Einladung „Info-Abend – E-Mobilität in meinem Betrieb“



Lichtenegg, 16. März 2012

Sehr geehrte Damen und Herren!
Werte Unternehmerinnen und Unternehmer!

Die vier Gemeinden Bad Schönau, Kirchschlag, Krumbach und Lichtenegg verfolgen seit dem Vorjahr das gemeinsame Ziel der heimischen Bevölkerung das Potenzial und die Möglichkeiten der Elektromobilität näher zu bringen.

Nachdem 2011 mit dem E-Bikeverleihsystem ein touristisches Angebot geschaffen wurde, legt die Projektgruppe 2012 den Schwerpunkt auf Aktionen im Bereich Gewerbliche Mobilität bzw. Alltagsmobilität.

Aus diesem Grund möchten wir Sie herzlich zu einem Informationsabend zum Thema „Elektromobilität in meinem Betrieb“ einladen:

Termin: Dienstag, 17. April 2012, 19 Uhr
Ort: GH Krumbacherhof, Bundesstraße 19, 2851 Krumbach
Programm: +) Überblick e-mobil Bucklige Welt, LAbg. Bgm. Franz Rennhofer
+) Vortrag „Möglichkeiten der E-Mobilität“, Mag. Robin Krutak, Österr. Energieagentur
+) Beispiele für E-Mobilität in regionalen Betrieben

Vor Beginn der Veranstaltung: Möglichkeit zum **Test** verschiedener E-Fahrzeuge!

Auf Ihr Kommen freut sich die Projektgruppe e-mobil Bucklige Welt!

Wir bitten um Anmeldung bis zum 13. April 2012 unter 02643/70 10 20 oder region@buckligewelt.at

mit freundlichen Grüßen

Florian Kerschbaumer e.h.
Projektmanager
e-mobil Bucklige Welt

„e-mobil Bucklige Welt“
Verein Gemeinsame Region Bucklige Welt
Ransdorf 20, 2813 Lichtenegg
02643/70 10 - 20, region@buckligewelt.at

4. Kurzmitteilungen

• Information der FF-Ungerbach

Anlässlich der Abschnittswettkämpfe des Abschnittes Kirchschlag, welche in Ungerbach stattfinden, wird **die Gemeindestraße von Ungerbach bis Kreuzung Schlägen-Maierhöfen am 26.05.2012**

in der Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr gesperrt.

Dieser Abschnitt wird für die Durchführung des Staffellaufes benötigt.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und danken im Voraus für Ihr Verständnis.

• Preis der NÖ Dorf- und Stadterneuerung für den Bauernmarkt Bad Schönau

Die Gemeinde Bad Schönau hat anlässlich des Projektwettbewerbes 2011 der NÖ Dorf- und Stadterneuerung das **Projekt „Bauernmarkt Bad Schönau“** in der Kategorie Neue Dorf- und Stadtökonomie eingereicht. Am 17.01.2012 wurde in St. Pölten **von LH Dr. Erwin Pröll ein Würdigungspreis** an Bgm. Ferdinand Schwarz und an unsere Direktvermarkter überreicht.

Fehlendes Fließwasser, desolate Außenfenster und eine nicht zeitgemäße Produktpräsentation kennzeichneten den ehemaligen Bauernmarkt.

100 Stunden an Eigenleistung wurden seitens der Direktvermarkter für dieses Projekt erbracht.

Mit diesem Projekt konnte eine einheitliche und ansprechende Präsentationseinrichtung für den Verkauf unserer qualitätsvollen, heimischen Produkte geschaffen werden.

Die Gemeinde Bad Schönau dankt allen am Erfolg beteiligten Direktvermarktern für Ihr Engagement und gratuliert herzlich zu der besonderen Auszeichnung.



• Änderung der Gerichtstage in Kirchschlag

Zum Besuch des Gerichtstages in Kirchschlag ist nun eine **vorherige telefonische Anmeldung unter der Tel. Nr. 02622/21510/648 bis jeweils Donnerstag 12.00 Uhr** notwendig. (Gerichtstag ist Freitag)

Ohne telefonische Anmeldung wird der Richter nicht zum Gerichtstag anreisen.

Ein Besuch ohne Anmeldung ist daher zwecklos.

Durch diese Neuregelung wird sichergestellt, dass die Parteien, die am Gerichtstag ein Anliegen haben, besser, rascher und exakter betreut werden können.

• Flurreinigung durch die Volksschule Bad Schönau

Unsere Volksschüler waren am Mittwoch, den 21. März 2012, unterwegs, um Bad Schönau noch ein kleines Stück schöner zu machen. Mit dem eingesammelten Müll konnten einige Müllsäcke gefüllt werden. Zur Stärkung lud die Gemeinde Bad Schönau, vertreten durch den Umweltgemeinderat Josef Schrammel, die fleißigen Kinder ins Hotel Geier auf eine Jause ein



• Neujahrsbaby Leonie Geier

Leonie wurde am 1. Jänner 2012 kurz nach Mitternacht geboren und ist somit unser Bad Schönauer Neujahrsbaby.

Wir wünschen der Familie Franz und Cornelia Geier, sowie allen jungen Eltern in unserer Gemeinde, viel Freude und alles erdenklich Gute!

• Homöopathiekurs für Tiere

Am Samstag, dem 16.06.2012 findet in Bad Schönau ein **Homöopathiekurs (Grundkurs) für Tiere** statt.

Kostenbeitrag: 60 Euro

Kursleiter: Dr. Gerhard Gumhalter aus Kukmirn

Anmeldung bis spätestens 18.05.2012

bei Birgit Seiberl Tel.0664/4352240.

Rasch anmelden, begrenzte Teilnehmerzahl!

• Hundehalter-Aufsichtspflicht

An uns wurde nun schon des Öfteren das Ersuchen herangetragen, die Hundehalter an die Pflicht der Beaufsichtigung ihrer Hunde zu erinnern und sie nicht frei laufen zu lassen.

Wer seine Verwahrungs- und Aufsichtspflicht gegenüber seinem Hund vernachlässigt, sodass dieser im Jagdgebiet wildern, bzw. herumstreunen kann, macht sich gemäß dem NÖ Jagdgesetz strafbar und kann für diese Verwaltungsübertretung mit bis zu € 7.000,-- bestraft werden.

Gemäß NÖ Hundehaltegesetz sind alle Hunde an die Leine zu nehmen! Für andere Spaziergänger, Radfahrer oder Jogger ist es unzumutbar und auch gefährlich von frei laufenden Hunden angefallen zu werden.

Um Rechtsfolgen zu vermeiden, ersuchen wir Sie, sich an diese Vorschrift zu halten und für das Verwahren des Hundes Sorge zu tragen!

• Verbrennen im Freien

Frühling ist die Zeit in der der Garten vom alten Blattwerk und Ästen befreit wird, welche oft im Garten verbrannt werden.

Da dies manchmal zu Problemen führt, möchten wir darauf hinweisen, dass **das punktuelle Verbrennen im Freien** (von einigen Ausnahmen abgesehen) **nicht erlaubt** ist (ein Informationsblatt der BH Wiener Neustadt mit der vollständigen Ausnahmenliste liegt am Gemeindeamt auf).

Ebenfalls ist im Verwaltungsbezirk Wiener Neustadt das Rauchen sowie jegliches Feuerentzünden im Wald und in dessen Gefährdungsbereich verboten.

Wir möchten hinweisen, dass beim Bauhof der Gras- und Grünschnitt problemlos abgegeben werden kann!

• Zeckenschutzimpfaktion 2012

Die **öffentliche Zeckenschutzimpfaktion 2012** wird bei der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt, Ungargasse 33, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 20 am

11.04. und 18.04.2012

von 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr für Erwachsene und Kinder ab dem 7. Lebensjahr durchgeführt. Vorhandene Impfausweise mitbringen!

Die Kosten einer Zeckenschutzimpfung

- **€ 28,--** für Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr inkl. Impfstoff
- **€ 23.00** für Schulkinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr inkl. Impfstoff

Zu diesem Betrag leisten die zuständigen Krankenversicherungsträger einen Kostenzuschuss.

• HTBLVA-Wiener Neustadt Abendschule für Erwachsene

Ab 3. September 2012 führt die HTBLVA Wiener Neustadt für Berufstätige wieder eine achtsemestrige Abendschule im **Ausbildungszweig Bautechnik – Hochbau** durch.

Abgeschlossen wird diese Ausbildung mit der Reife- und Diplomprüfung.

Titel: **Ingenieur für Bautechnik-Hochbau** – nach 3 Jahren Praxis.

Kontakt und Anmeldung:

Höhere Technische Bundes- Lehr und Versuchsanstalt Wiener Neustadt

Tel.: 02622/27871 104, office@htlwrn.ac.at

www.htlwrn.ac.at

• Entsorgung der Agrarfolien

Am **Donnerstag, dem 19. April 2012 ab 10.00 Uhr** können die Agrarfolien wieder beim Fernheizwerk, Am Zöbernach entsorgt werden.

• Wasserentnahme Maierhöfen

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass **die Wasserentnahme aus öffentlichen Entnahmestellen** (Hydranten) nur nach vorheriger Bekanntgabe **am Gemeindeamt, unter Angabe der entnommenen Menge, gestattet ist. Die Verrechnung erfolgt zum ortsüblichen Wasserpreis von € 1,55 (inkl. 10 % MwSt.) pro m³.**

• Komposterde-Aktion

Der Abfallwirtschaftsverband Wiener Neustadt bietet auch heuer wieder günstige Komposterde zur Selbstabholung von März bis Juni 2012 an.

Info unter: 02622/373-660.

• NÖ Zivilschutzverband

Der NÖ Zivilschutzverband bietet auf seiner Homepage interessante Informationen zum Thema Selbstschutz an:

<http://www.noezsv.at>

• Bauberatungstermin - Änderung

Der nächste Bauberatungstermin ist am **30. Mai 2012** ab 08.30 Uhr am Gemeindeamt Bad Schönaun (statt wie geplant am 1. Juni 2012).

Bitte um tel. Voranmeldung.

5. Freiwillige Feuerwehr BAD SCHÖNAU



ACHTUNG!!!!!!!

FEUERLÖSCHER- ÜBERPRÜFUNG

**Feuerlöscher müssen alle zwei
Jahre auf ihre Funktionsfähig-
keit überprüft werden!!!!**

Wir bieten Ihnen wieder die Gelegenheit, Ihren Feuerlöscher zu überprüfen:

**SAMSTAG, 21. April
2012, 08.00 – 12.00 Uhr
Feuerwehrhaus Bad
Schönau**

Wichtiger Hinweis:

Von dieser Überprüfung sind alle Feuerlöscher betroffen, die zuletzt im Frühjahr 2010 überprüft wurden!

Neben dieser Überprüfung ist es auch möglich, weitere neue Feuerlöscher anzukaufen bzw. nicht mehr funktionstüchtige Geräte auszutauschen.

**FREIWILLIGE FEUERWEHR
BAD SCHÖNAU**

Unsere Feuerwehr im Internet:
www.ff-badschoenau.at

6. Seniorenbund Neuwahlen

Nachdem die Arbeitsperiode zu Ende ging, war Obmann und Vorstand des Bad Schönauer Seniorenbundes neu zu bestellen.

Die Neuwahl fand im Rahmen einer Generalversammlung, am 11. März, im Gasthaus Koder statt. Bürgermeister Feri Schwarz berichtete, dass der langjährige Obmann, Alois Heissenberger, gebeten habe, eine Neubestellung der Funktion des Obmannes einzuleiten. Wie Schwarz berichtete, wurden aus diesem Grund im Vorfeld viele Gespräche geführt, um eine Person zu finden, die bereit wäre, das Amt des Obmannes zu übernehmen.

Selbst nach langem Zureden war es jedoch nicht möglich, jemanden für diese Aufgabe zu finden.

Auf Wunsch des Bürgermeisters stimmte Herr Heissenberger letztlich aber zu, sich für eine Wiederwahl zur Verfügung zu stellen und wurde einstimmig wieder gewählt. Neu im Team ist Seniorengemeinderätin Carola Schrammel, die zur Obmannstellvertreterin und Josef Leitner, der zum Kassier gewählt wurde. Markus Piribauer, wurde zum Kassaprüfer bestellt.



Bgm. Ferdinand Schwarz, Herbert Koder, Erika Heissenberger, Teilbezirksobmann Roman Lechner, Obmann Alois Heissenberger, Josef Leitner, GR Carola Schrammel, Bezirksobmann Alfred Irschik, Alfred Obermayer.

7. Verein Schön & Aktiv

Die **35. Faschingssitzung** war wiederum ein toller Erfolg. Alle 4 Sitzungen in Bad Schöna u waren bestens besucht und es wurde wieder Hervorragendes geboten. Laut den Aussagen von vielen Besuchern von wirklich nah und fern, wurde so wie immer allgemeines Lob ausgesprochen, Kategorie einzigartig.



Herzlichen Dank für die vielen Tombola-Spenden, für die Spenden von Mehlspeisen, Getränken, Jausen, Kaffee etc, etc.

Ein Danke der Fasimusi unter der Leitung von Rainer Leitner, Danke dem Tonmeister Markus Riegler, allen Mitwirkenden der Bad Schöna uer Gilde unter der Leitung von Frau Ottilie Leitner, den Kassieren, dem gesamten Schank- und Küchenpersonal, Kellner und Sonstigem, bestens organisiert von Hermann Ungerböck.

Obmann Walter Riegler

Frühlingskonzert

des Musikvereines Bad Schöna u.

Zu Gast: „der flotte 3er“

Samstag, 21. April 2012

19.00 Uhr, Marienkirche, Eintritt frei!



100 Jahre Musikverein Bad Schöna u



8. Gesunde Gemeinde

Richtig Essen
von Anfang an

Für die meisten werdenden Eltern tun sich gerade während der Schwangerschaft viele Fragen auf. Das Projekt „Richtig Essen von Anfang an“, initiiert von der NÖGKK, möchte genau jenen Eltern qualitätsgesichertes Wissen vermitteln. Es handelt sich hierbei um eine Maßnahme der österreichweiten Vorsorgestrategie und wird aus den Mitteln der Bundesgesundheitsagentur finanziert. Zahlreiche Workshops in NÖ bieten künftig umfassende Gesundheitsinformationen für Schwangere. Realisiert wird das Projekt von der ARGEF (Arbeitsgemeinschaft Gesundheitsförderung). Legen Sie daher schon jetzt den Grundstein für die Gesundheit Ihres Kindes.

Anmeldung und **Informationen** unter www.argef.at, office@argef.at oder 0664 88 60 21 23

Die kommenden Workshoptermine für das südliche Niederösterreich:

20. Juni 2012, 19. September, 14. November, 17. Dezember, jeweils von 17:00 bis 20:00 Uhr Neues Rathaus, Neuklosterplatz 1; 2700 Wiener Neustadt.



„Die Babycouch stellt sich vor“

Seit September 2011 ist die Babycouch im Neuen Rathaus Wiener Neustadt eröffnet. Jeden Donnerstag von 09:00 bis 10:30 tauschen sich junge Mütter mit ihren Babys, aber auch interessierte Väter und Familien zu Themen wie Ernährung, Entwicklung und Gesundheitsvorsorge während der ersten Lebensjahre, aus. Geleitet wird die Gruppe von Dr. Diana König, die auf individuelle Themenwünsche und Fragestellungen eingeht. Die Veranstaltung ist als Kommunikationsplattform zum Austausch von Erfahrungen und Informationen von Gleichgesinnten unter der Leitung von Expertinnen ins Leben gerufen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Aktuelle Termine, Themen, Informationen und Kurzfilme finden Sie unter www.babycouch.at.

Nähere Informationen unter 0664/88602120 oder per E-Mail sabine.pintsuk@argef.at.

Wir freuen uns, wenn auch in Zukunft viele Familien und Jungmamis aus Bad Schöna u die Babycouch in Wr. Neustadt besuchen.

Kostenloser Vortrag von Univ. Prof. Dr. med Cem Ekmekcioglu „Der unberührte Mensch“

Datum: 25. April 2012 um 19 Uhr

Ort: Stadtbücherei Wr. Neustadt, Ferdinand-Porsche-Ring 3, 2700 Wr. Neustadt

9. Musikschule Kirchschlag-Bad Schöna u

Projekte setzen Impulse und sind Anlass zur intensiven Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen Musikschulen und der Region, hinterlassen bleibende Eindrücke und zeigen neue Wege auf.

Musik weckt Emotionen und macht empfänglich, unterstützt das Körperbewusstsein und weckt Lebensfreude, verbindet Menschen und überwindet Vorurteile.

So freue ich mich ganz besonders, dass es an unserer Musikschule immer wieder Großprojekte gibt, welche sich unterschiedlichen Themen widmen. Waren es in den letzten Jahren die „3 Groschen Oper“, die Musicals „Grease“ und „Hair“, oder die „Kanarienkantate“, welche äußerst erfolgreich umgesetzt werden konnten, so widmen wir uns heuer einem ganz anderen Thema: **„Eversmiling Liberty“** – ein Rockoratorium von Jens Johansen und Erling Kullberg, eine Adaption von Georg Friedrich Händels „Judas Maccabäus“ – Oratorium. Die Themen rund um Fremdherrschaft, Unterdrückung und dem Streben nach Freiheit werden darin musikalisch verarbeitet und mit Rock-, Jazz- und Pop-Elementen ausgestaltet.

Unter der Leitung von Mag. Bernhard Putz werden 130 Sängerinnen, Sänger und Instrumentalisten eine zeitgenössische, halbszenische Interpretation des Oratoriums in einer Schüler- und zwei Abendvorstellungen Besucherinnen und Besuchern näher bringen.

Mitwirkende:

- Professionelle Rock-/Jazzband
- 60 Sängerinnen und Sänger aus der Region NÖ-Süd
- Schülerinnen & Schüler der Musikschule Kirchschlag i.d.B.W. m. Filiale Bad Schöna u
- Chor der Modellschule Kirchberg/Wechsel
- Chor der Volksschule Kirchschlag i.d.B.W.
- Chor der Volksschule Bad Schöna u

Folgende **Partner-Organisationen** unterstützen dieses Projekt, um so auch eine breite Öffentlichkeit im südlichen NÖ und den Nachbarbundesländern zu erreichen:

- Südwind NÖ-Süd
- Sooo schön klingt die Bucklige Welt
- Regionales Bildungs- und Heimatwerk B.W.
- Wechsel wirkt – Region Wechselland

„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.“

Dieses Zitat von Mahatma Gandhi ist nicht nur der Leitfaden, den sich der Verein „Südwind NÖ-Süd“ als Motto für ihren großen Schwerpunkt **„Faire Welt - Bucklige Welt - Wechselland“** auserwählt hat, sondern es wird auch Kern der Aussage dieser Aufführungen werden. Die Interpretation des alttestamentarischen Stoffes wird so die Verantwortung gegenüber der Schöpfung als zentrale Aussage vermitteln. Um diesem Grundgedanken auch voll und ganz gerecht zu werden, wird der Reingewinn für einen caritativen Zweck im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit verwendet werden.

Aufführungen im Passionsspielhaus:

Freitag, 11. Mai 2012,

10 Uhr Schülervorstellung,

19,30 Uhr Abendvorstellung

Samstag, 12. Mai 2012,

19,30 Uhr Abendvorstellung

Kartenpreis:

für Jugendliche bis 19: VVK € 7,-, Abendkasse € 11,-

für Erwachsene: VVK € 10,-, Abendkasse: € 14,-

Mein besonderer Dank gilt Bernhard Putz für seinen unermüdlichen Einsatz, allen Mitwirkenden für das gemeinsame Tun, unseren Kooperationsschulen, allen Sponsoren sowie dem Musikschulausschuss der Stadtgemeinde Kirchschlag für die großartige Unterstützung.

Auf drei Termine möchte ich noch besonders hinweisen:

Sonntag, 27. Mai im Kurpark Bad Schöna u von 14 bis 17 Uhr – Fest der Fantasie - *fabelhaft!es* NÖ mit ErzählerInnen aus der ganzen Welt und MusikschülerInnen unserer Musikschule

Mittwoch, 27. Juni, 18,30 Uhr Schlusskonzert der Musikschule im Passionsspielhaus
Heuer widmen wir uns Musik aus verschiedenen Filmen, gespielt vom Streichorchester der Musikschule unter Mitwirkung von den Kirchschlager Stadstreichern sowie SchülerInnen aus Köszeg und der Musikschule Aspang und das Jugendblasorchester der Musikschule

Freitag, 1. Juni, 18 Uhr, Informationsabend und Neuanmeldungen für Neueinsteiger in der Musikschule – Probelokal des Musikvereines (Volksschule) Hauptstraße 28, 2853 Bad Schöna u. Spätere Anmeldungen können nur auf Grund frei werdender Plätze vergeben werden.

Dir. Hedwig Monetti

10. Bildungsberatung Niederösterreich



BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH – jetzt auch in den Bezirksstellen der Arbeiterkammer NÖ sowie den Räumlichkeiten der Bezirkshauptmannschaften!

In **persönlichen Einzelgesprächen** geht es um Fragen wie:

- Welche Angebote für Aus- und Weiterbildung stehen mir zur Verfügung?
- Welche Fördermöglichkeiten gibt es dazu?
- Wie bereite ich mich auf den Wiedereinstieg ins Berufsleben vor?
- Schule oder Lehrberuf - welcher Weg ist der passende für mich?
- Wo und wie kann ich Bildungsabschlüsse nachholen?

Die Beratungen sind weiterhin **kostenlos, unverbindlich** und **streng vertraulich**!

Termine Bezirkshauptmannschaft Wr. Neustadt, Ungargasse 33: 24.04. und 26.06.2012, jew. 13:00 - 19:00 Uhr.

Termine Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen, Peischingerstr. 17: 10.04. und 12.06.2012, jew. 13:00 - 19:00 Uhr.

Termin Arbeiterkammer Wr. Neustadt, Babenbergerring 9b: 14.05.2012, 10:00 - 16:00 Uhr.

Termin Arbeiterkammer Neunkirchen, Würflacher Straße 1: 07.05.2012, 10:00 - 16:00 Uhr.

Termin Gemeindeamt Krumbach, Marktstr. 17: 13.04.2012, 13:00 – 17:00 Uhr.

Termin Gemeindeamt Schwarza/Steinfeld, Neunkirchner Str. 107: 29.05.2012, 15:00 – 19:00 Uhr.

Die **Terminvergabe** erfolgt ausschließlich **nach vorheriger Vereinbarung** mit Ihrem **regionalen Bildungsberater, Hr. Wolfgang Grohs!** Telefonisch unter: **0650-294-1234** oder per E-Mail: w.grohs@bildungsberatung-noe.at.

Weitere Informationen sowie alle Beratungsorte und Termine finden Sie im Internet unter: www.bildungsberatung-noe.at.

Nutzen Sie die Chance für eine kostenlose Beratung.

BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH wird vom Land Niederösterreich, dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.

11. Sicheres Niederösterreich

Liebe Eltern!

Ob zuhause oder im Straßenverkehr – das Wichtigste zwischen Kopf und Straße ist ein Radfahrhelm. Nur damit können bei Stürzen schwere Kopfverletzungen vermieden werden. Das Land Niederösterreich führt auf Initiative von Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll daher auch 2012 eine Radfahrhelmaktion durch.



Nützen Sie diese günstige Gelegenheit und schützen Sie sich und Ihr Kind.

Bestellung und weitere Infos unter: www.achtung.at

DIPL. ING. RALPH MARAKE
Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen
Marktstraße 24, 2851 Krumbach
Tel.: 02647/42218, 0650/2500768
Mail: vermessung@marake.at, Fax: 02647/42357
www.marake.at

Wir nehmen einen Lehrling auf!

Anforderungsprofil: flexible Arbeitszeit, Fitness für ganzen Tag im Außendienst, Verständnis für Mathematik.

Jede schriftliche Bewerbung (bis spätestens Ende April 2012) wird bearbeitet und jede(r) Bewerber(in) kann sich mit ein oder zwei Tagen Schnupperlehre unseren Aufgabenbereich persönlich ansehen. Unter allen Bewerbern ermitteln wir dann nach einem Auswahlprinzip (egal ob männlich oder weiblich) unseren neuen Lehrling (bis Ende Mai 2012).

Ich freue mich auf Deine Bewerbung bzw. Dich in unserem Büro begrüßen zu dürfen.

DI Ralph Marake

12. Gastfamilien für den Sommer 2012 gesucht

Tschernobyl ist nicht vorbei!

Termine:

23.6. – 15.7., 14.7. – 5.8., 4.8. – 26.8.

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Belarus (Weißrussland) nieder. Durch die Umverteilung der im Land produzierten Nahrungsmittel sind die Bewohner der Republik Belarus nach wie vor einer gewissen Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in gesunder Umgebung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll.

Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die **Kinder zwischen 10 und 14 Jahren werden für drei Wochen in Familien** untergebracht und betreut.

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank; sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion betei-

gen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.



Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130.— geleistet werden. Für Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen, sind alle Beteiligten sehr dankbar.

**Bitte unterstützen Sie diese Kinder!
Bitte melden Sie sich!**

Maria Helzer

Leitung und Organisation des Projektes
„Erholung für Kinder aus Belarus“
NÖ Landesjugendreferat;
Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten

Strom vom eigenen Dach

EVN

Denken Sie für 2012 an eine eigene Photovoltaik-Anlage? Wenn Sie dafür auch Fördermittel in Anspruch nehmen wollen, sollten Sie am besten sofort zu planen beginnen. Das Team der EVN Energieberatung informiert Sie gerne!

Die Kosten für eine Photovoltaik-Anlage liegen heute in einem Bereich, wo sie auch für Private zunehmend interessant sind. Das zeigt sich unter anderem darin, wie schnell öffentliche Fördertöpfe Jahr für Jahr leer und die Fördermittel erschöpft sind. Auch 2012 wird der Klima- und Energiefonds die Errichtung von PV-Anlagen bis 5 Kilowattpeak fördern – voraussichtlich mit einem Zuschuss zu den Errichtungskosten. Details und genaue Richtlinien werden in den nächsten Wochen veröffentlicht. Wer dann schon alle Unterlagen beisammen hat, kann als einer der Ersten um die Förderung einreichen und erhöht damit seine Chancen.

Wenn Sie also für 2012 mit dem Gedanken spielen, sich eine Photovoltaik-Anlage installieren zu lassen, sollten Sie am besten jetzt gleich mit der Planung beginnen. Nutzen Sie dafür das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater: Wir informieren Sie

Jetzt planen!



Wer jetzt plant, kann bei Bekanntgabe der Förderung sofort einreichen.

gerne über technische Voraussetzungen, mögliche Förderungen und nicht zuletzt, mit welchen Erträgen Sie an Ihrem Standort tatsächlich rechnen können.

Mit dem EVN SonnenKraftwerk bieten wir Ihnen außerdem ein Komplettpaket, das Ihnen einfachste Abwicklung und größtmögliche Sicherheit für den künftigen Betrieb bietet: individuelle Beratung und Planung,

100 % aufeinander abgestimmte Qualitäts-Komponenten, sorgfältigste Verarbeitung, schlüsselfertige Übergabe und einen attraktiven Einspeisetarif für den Anteil am SonnenStrom, den Sie nicht selbst verbrauchen.

Interessiert?

Kontaktieren Sie uns: 0800 800 333
oder energieberatung@evn.at

Bad Schönauer Gesundheitstag am 6. Mai 2012 von 9 bis 16.00 Uhr im Pfarrheim



Unter dem Motto **Ein**  **für die Gesundheit!**

lädt die Gesunde Gemeinde Bad Schönau heuer wieder zum Gesundheitstag ein.

- Vorträge zu den Themen Herz-Kreislaufkrankungen, Kneipp und Lebensfeuer
- Gesundheitsstraße (Körperstabilitätscheck, Blutzuckermessung, Lungenfunktionstest, Blutdruckmessung, etc.)
- Zahlreiche Aussteller mit Angeboten und Informationen rund um das Thema Gesundheit
- Kindergarten (Gesunde Jause) und Volksschule Bad Schönau (Ausstellung)
- Blutspendeaktion in der Volksschule Bad Schönau von 09 bis 12 und 13 bis 15 Uhr
- Zirkusworkshop für Kinder und Slack Line Parcours
- Zumba zum Mitmachen
- Ganztägige Kinderbetreuung durch die Katholische Jugend Bad Schönau
- Zwischendurch erwärmen Seelenlieder die Herzen

Für Ihr leibliches Wohl sorgen die Direktvermarkter aus Bad Schönau!

Ein detailliertes Programm folgt!



Gewinnspiel
Hauptpreis
eine Lebensfeuermessung

Die Gemeinde Bad Schönau und das Team der Gesunden Gemeinde freuen sich auf Ihr Kommen!

ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Strom verwenden statt verschwenden

**Strom ist die teuerste Energieform im Haushalt.
Die EnergieberaterInnen geben Spartipps:**

- A++ zahlt sich aus: Immer die effizientesten Geräte kaufen.
- Waschtemperatur runter: Das Aufheizen des Wassers braucht die meiste Energie bei Geschirrspüler und Waschmaschine.
- Stopp dem Standby: Der am meisten unterschätzte Stromfresser.

ENERGIE
BERATUNG

Stromsparen

© 02742-22144

Die besten Kauf- & Spartipps

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH

Grenzgasse 10 3100 St. Pölten, Tel. 02742 219 19 Fax 02742 219 19-120, office@enu.at www.enu.at

Die Bucklige Welt ist *fabelhaft!*



FOLKE TEGETTHOFFS

Int. Festival der Erzählenden Künste



Bad Schönau | Bucklige Welt

24. – 28. MAI 2012



© Foto: Werner Aigner/Franz Zwick, Andrius Salinas

Das Programm

Story Dinner | Bad Schönau, im erZELT

Freitag, 25. Mai | 19.30 Uhr

Kochkünstler, die erzählen und Erzähler, die Köstliches zubereiten ...ein fabelhaftes Reich der Sinne!

Eintritt: € 92,- | Stammzuhörer: € 77,-

Genusstour | Bad Schönau/Bucklige Welt

Samstag, 26. Mai | 10.00 Uhr

Wir kredenzen kulinarische Köstlichkeiten aus der Region und Geschichten der Erzähler der Welt.

Eintritt: € 43,- | Stammzuhörer: € 36,-

Die große Eröffnungsgala | Bad Schönau, im erZELT

Samstag, 26. Mai | 19.30 Uhr

Wir bieten acht erzählende Künste, wie sie fabelhaftler nicht sein können. Eintritt: € 22,- | Stammzuhörer: € 18,-

Fest der Fantasie | Bad Schönau, im Kurpark

Sonntag, 27. Mai | 14.00 – 17.00 Uhr

Ein Fest im Kurpark ganz im Zeichen der Fantasie. Familienprogramm, Eintritt frei.

Lange Nacht – 25-Jahre-Gala | Bad Schönau, im erZELT

Sonntag, 27. Mai | 19.30 Uhr

Das große Jubiläumsjahr wird gebührend gefeiert – mit einem „best of“ aus den letzten 25 Jahren!

Eintritt: € 22,- | Stammzuhörer: € 18,-

Das Museumsdorf erzählt | Museumsdorf Krumbach

Montag, 28. Mai | 11.00 Uhr

In jedem Haus wird erzählt und so durchwandern wir das Museumsdorf. Programm für die ganze Familie.

Eintritt: € 22,- | Stammzuhörer: € 18,-

Änderungen vorbehalten!

Kartenverkauf & Informationen: Gemeinde Bad Schönau • Frau Sonja Dopler

Tel.: +43/2646/8284 • fabelhaft@badschoenau.gv.at • www.badschoenau.at

Alle Informationen auch unter www.fabelhaft.at